

Dennis Göttel/Christina Wessely (Hg.)

Im Vorraum

Lebenswelten Kritischer Theorie um 1969

Mit Beiträgen von

Steffen Andrae, Zarin Aschrafi, Dennis Göttel,
Michael Grewing, Magnus Klaue, Martin Mettin,
Robert Pursche, Falko Schmieder, Jörg Später,
Linda Waack, Christina Wessely

Kulturverlag Kadmos Berlin

Inhalt

DENNIS GÖTTEL/CHRISTINA WESSELY	
Vorwort der Herausgeber	7
STEFFEN ANDRAE/JÖRG SPÄTER	
Kracauer trifft Kluge: Über Adorno als Schüler und Lehrer und über das Verhältnis von Erfahrung, Realismus, Poetik und Kritik ..	13
DENNIS GÖTTEL	
Anekdoten von der unbürgerlichen Universität.....	33
ROBERT PURSCHE	
Forcierte Distanz, ungewollter Kontakt. Theodor W. Adorno und die DDR	47
LINDA WAACK	
Elisabeth Lenks Kritische Phantasie	67
MARTIN METTIN	
Unbegrenzte Zumutbarkeiten. Ulrich Sonnemanns Kritik der deutschen Ideologie, mit Blick auf seine Exilerfahrung gelesen.	81
CHRISTINA WESSELY	
»Opponieren aus Einsicht und Gründen« Hermann Schweppenhäuser und die Kritische Theorie in Lüneburg.	99
FALKO SCHMIEDER	
»Wir müssen die Dinge denunzieren, um die Menschen für deren Genuss zu befreien.« Versprechen und Verfall des Gebrauchswerts – Überlegungen zu einer Schlüsselkategorie der Revolutionstheorie und Kapitalismuskritik der 68er-Bewegung	113
MICHAEL GREWING	
Der reellen Subsumtion ein Schnippchen schlagen: Zur Kritischen Theorie der Maschinerie nach 1970	143

ZARIN ASCHRAFI

Aufklärende Gegenöffentlichkeit und politische Konversionen.

Der Frankfurter Club Voltaire in den 1960er Jahren 161

MAGNUS KLAUE

Marx oder Moritz. Das Café Laumer als

Gedächtnisort der Kritischen Theorie 181

Kurzbiografien der Autorinnen und Autoren 199